KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Mittelreidenbach
AGS-Schlüssel: 13403055

Stichtag: 31.12.2016

Hauptwohnung gesamt: 754 Nebenwohnung gesamt: 39 Einwohner gesamt: 793
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 268

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	395	52,387	359	47,613	754	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	1,592
gemeldete Nebenwohnungen	20	51,282	19	48,718	39	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**52,333**	**378**	**47,667**	**793**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	5,438	29	3,846	70	9,284
10-19 Jahre	29	3,846	27	3,581	56	7,427
20-29 Jahre	42	5,57	39	5,172	81	10,743
30-39 Jahre	63	8,355	45	5,968	108	14,324
40-49 Jahre	41	5,438	37	4,907	78	10,345
50-59 Jahre	72	9,549	69	9,151	141	18,7
60-69 Jahre	68	9,019	59	7,825	127	16,844
70-79 Jahre	17	2,255	31	4,111	48	6,366
80-89 Jahre	21	2,785	19	2,52	40	5,305
90-99 Jahre	1	0,133	4	0,531	5	0,663
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**395**	**52,387**	**359**	**47,613**	**754**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	13	1,724	11	1,459	24	3,183
3-5 Jahre	13	1,724	8	1,061	21	2,785
6-15 Jahre	32	4,244	28	3,714	60	7,958
16-17 Jahre	6	0,796	8	1,061	14	1,857
18-20 Jahre	14	1,857	2	0,265	16	2,122
gesamt	**78**	**10,345**	**57**	**7,56**	**135**	**17,905**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	8	1,061	3	0,398	11	1,459
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,663	3	0,398	8	1,061
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,133	1	0,133	2	0,265
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,265	2	0,265	4	0,531
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,398	4	0,531	7	0,928
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	0,796	4	0,531	10	1,326
gesamt	**25**	**3,316**	**17**	**2,255**	**42**	**5,57**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	100	13,263	120	15,915	220	29,178
römisch-katholisch	212	28,117	197	26,127	409	54,244
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,265	1	0,133	3	0,398
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,265	4	0,531	6	0,796
ohne Angabe, gemeinschaftslos	78	10,345	36	4,775	114	15,119
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,133	1	0,133
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	1	0,133	0	0	1	0,133
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**395**	**52,387**	**359**	**47,613**	**754**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	163	21,618	99	13,13	262	34,748
verheiratet	197	26,127	200	26,525	397	52,653
verwitwert	15	1,989	37	4,907	52	6,897
geschieden	20	2,653	22	2,918	42	5,57
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,133	1	0,133
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**395**	**52,387**	**359**	**47,613**	**754**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.